

BRICS & SCO: Dollar-Aus in Sicht - Der US-Dollar verliert an Boden!

Neue Allianzen verfolgen BRICS' Entdollarisierung;
SCO bereit zur Abkehr vom US-Dollar für Handel, Risiken
für US-Wirtschaft.

Kazan, Russia - Ein neues Bündnis plant, die Abhängigkeit vom US-Dollar im Handel abzuschütteln – das ist der neueste Schlag gegen die weltweite Vormachtstellung der amerikanischen Währung. Inspiriert von den De-Dollarisierungsplänen der BRICS-Staaten, ist der Shanghai Cooperation Organization (SCO) Block bereit, das kommende einheitliche Zahlungssystem zu nutzen, um Transaktionen ohne den US-Dollar abzuwickeln. Diese abrupte Wende könnte den amerikanischen Dollar in eine gefährliche Defizit-Spirale schicken, während immer mehr Länder sich von der einst dominanten Reservewährung abwenden.

Die BRICS-Mitgliedsstaaten, angeführt von China, haben die Mitgliedern des SCO-Blocks erfolgreich zur Abkehr von der Dominanz des US-Dollars im Handel bewegt. Mit Zustimmung des SCO-Generalsekretärs Zhang Ming wird das Bündnis künftig das neue Zahlungssystem annehmen, um die Abhängigkeit von der US-Währung zu verringern. „Die Diskussion über die Schaffung eines einheitlichen Zahlungssystems wird derzeit in einem informellen Rahmen geführt“, erklärte Ming. „Aktuell wird daran gearbeitet, den Anteil der nationalen Währungen in den gegenseitigen Abrechnungen zu erhöhen.“

Einheit im Aufbruch: SCO und BRICS Vorreiter der Entdollarisierung

Die Pläne zur Erhöhung des Handels mit lokalen Währungen sind nicht neu. Schon beim Gipfel in Samarkand im letzten Jahr wurde ein Konzept zur Steigerung dieses Anteils vorgestellt und wird seitdem aktiv verfolgt. Dies unterstreicht den tiefgreifenden Einfluss, den BRICS und die SCO bei der Transformation globaler Handelspraktiken haben. Die Entscheidung der SCO, weg vom US-Dollar zu gehen, zeigt den Einfluss von BRICS und markiert eine bedeutende Verschiebung in den internationalen Finanzstrukturen.

Während BRICS und die SCO weiterhin die De-Dollarisierung fördern, zeichnet sich eine einheitliche Haltung gegen die Dominanz des Dollars ab. Die radikale Bewegung beider Blöcke, den Einsatz lokaler Währungen und eines einheitlichen Zahlungssystems zu intensivieren, könnte den Handel weltweit verändern und eine neue Ära wirtschaftlicher Unabhängigkeit für aufstrebende Volkswirtschaften einläuten.

Details	
Ort	Kazan, Russia
Quellen	• watcher.guru

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at